



Jahresbericht der Jugendnaturschutzgruppe Spatzagallo



Die Jugendgruppe Spatzagallo des NVV Pratteln wird seit März 09 auch von Kindern aus Muttenz besucht. Im 2009 nahmen die Muttenzer an insgesamt 8 Anlässen zum Jahresthema „Nutzpflanzen-Pflanzen nutzen“ teil.

An unserem ersten Anlass im März beteiligten sich 7 Kinder aus Muttenz, die gleich als erstes einmal auf ihre Wettertauglichkeit geprüft wurden: In strömendem Dauerregen gingen wir in der Region Lachmatt auf die Suche nach Wildkräutern und konnten dann an einem trockenen Plätzchen unseren Salat - und ein Bärlauchpesto als Andenken - zubereiten.

Der zweite Ausflug führte uns bei schönstem Frühlingwetter in den Geisswald bei Pratteln. Dort sammelten wir Tannenspitzen und Löwenzahnblüten und kochten diese über dem Feuer zu feinem Honig oder Gelee.

Kochen Bienen eigentlich ihren Honig auch? Dieser Frage gingen wir an unserem 3. Anlass nach und waren zu Besuch bei einem Imker, der uns viel Interessantes über die Bienen berichtete.

„Heil- und Giftpflanzen“, so lautete das Thema der Exkursion im Juni, die der Gesamtverein des NVV Pratteln und NV Muttenz anboten und an der wir mit den Kindern teilnahmen.

Per Bahn ging es bei unserem 5. Ausflug Richtung Augst. In der Römerstadt Augusta Raurica wurden wir in die Geheimnisse des Brotbackens eingeweiht. Emsig und mit lachenden Gesichtern wurden die Mahlsteine gedreht, bis wir aus dem Korn ein genug feines Mehl gemahlen hatten, das wir dann zu einem Brotteig kneteten und im römischen Ofen backten.

Im September waren dann auch alle Familienmitglieder der Kinder eingeladen. Ein spannender Postenlauf, der unser Jahresthema aufgriff, führte uns auf den Wartenberg, wo wir den Familienplausch gemütlich bei Wurst und Brot ausklingen liessen.

Im Pratteler Treff, an der Wärme, stellten wir im Oktober eine Salbe aus Ringelblumenblüten, Öl und Bienenwachs her. Viel Geduld war gefragt beim Zerkleinern des Bienenwachses und während des Abkühlens der Salbe unter ständigem Umrühren. Doch die Mühe hatte sich gelohnt: Am Schluss konnten alle Kinder ein Dösli voll heilender Salbe mitnehmen.

Bei unserem letzten Anlass im 2009 widmeten wir uns den Früchten aus aller Welt. Nach dem Einkauf suchten wir, wieder im warmen Pratteler Treff, die Herkunftsländer der Früchte auf der Weltkarte und ordneten jeder Frucht ein Bild des dazugehörigen Baumes oder Strauches zu. Nach dem Schälen und Zerkleinern der Früchte genossen wir dann zum Schluss unseren wunderbar feinen, internationalen Fruchtsalat.

Ich durfte an den Anlässen immer zwischen 5 und 9 Kinder aus Muttenz begrüßen. Mit Augst und Pratteln zusammen zählten wir dann je nach Monat zwischen 11 und 21 Kinder.

Das Angebot für Muttenzer Kinder wird auch im 2010 weitergeführt. Es war ein lehrreiches, spannendes Jahr mit vielen schönen Erlebnissen mit und in der Natur. Ich danke herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Leiterinnen und Leitern aus Pratteln und Augst.

Eveline Dahinden

Der NVM ist Mitglied beim: